Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09256538
Kreis	Leipzig
Gemeinde	Markkleeberg, Stadt
Anschrift	Koburger Straße 75
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gautzsch * 65c

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; späthistoristischer Bau mit in Putz und Klinker ausgeführter Fassade, ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

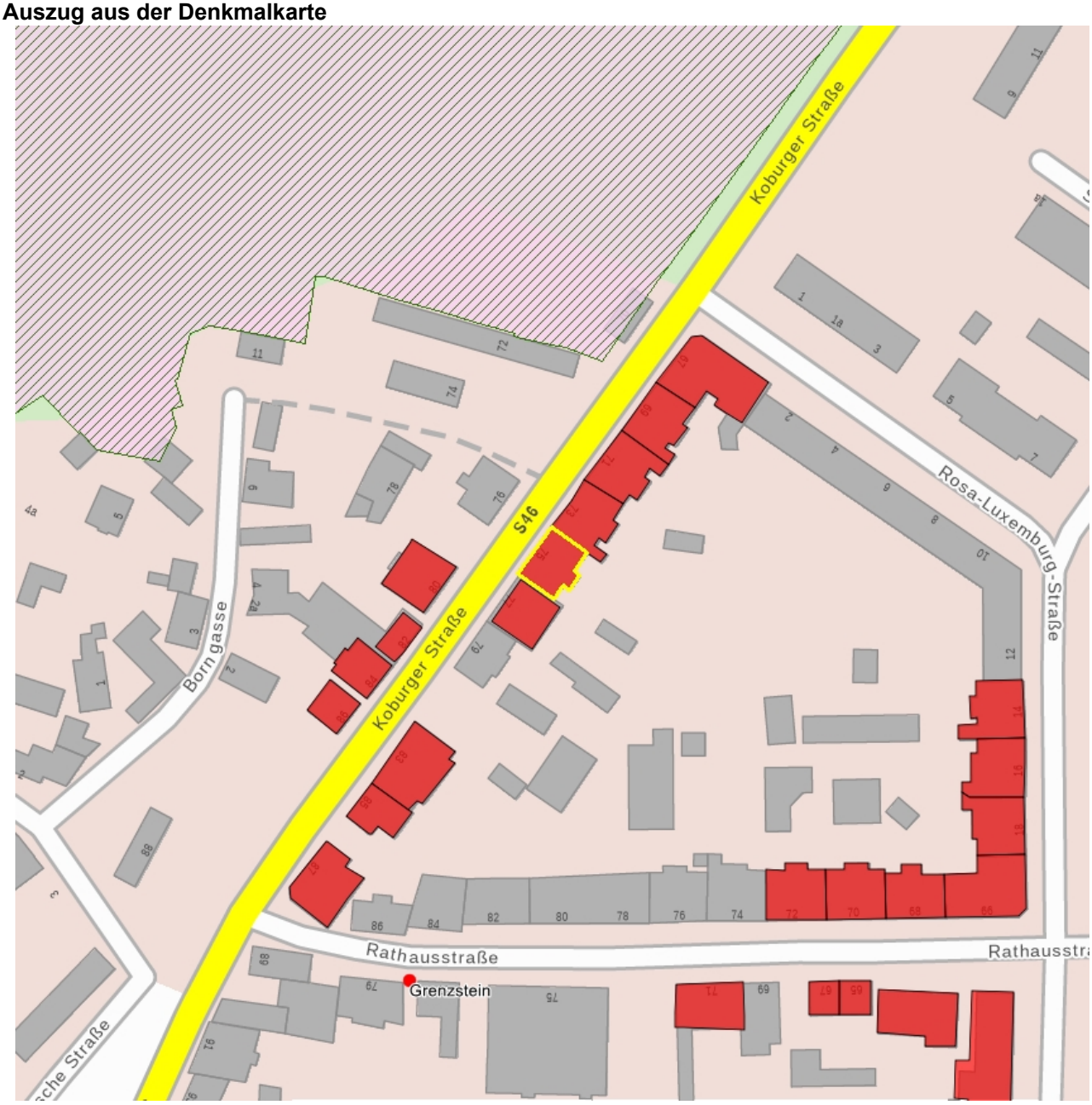
1898 errichtetes Mietshaus, Entwurf und Ausführung durch den ortsansässigen Baumeister Gustav Hempel. Dreigeschossiger Bau mit ausgebautem Mansarddach, Klinkersockel, weitgehend symmetrisch gegliederte Fassade mit zwei Seitenrisaliten, diese verputzt, mittlerer Fassadenabschnitt in den Obergeschossen mit gelben Klinkern verkleidet. Das erste Obergeschoss durch Fensterverdachungen etwas hervorgehoben. Toreinfahrt rundbogig geschlossen, im Innern bauzeitliche Ausstattungselemente wie Bodenfliesen und Schablonenmalerei (diese erneuert).
Das Mietshaus ist ein Dokument der örtlichen Bauentwicklung um 1900, die zur Verstädterung des einstigen Dorfes Gautzsch führte. Hierin liegt der ortsentwicklungsgeschichtliche Aussagewert des Gebäudes. Es verweist zudem auf das Bauschaffen des ortsansässigen Baumeisters Hempel, der in der örtlichen Bautätigkeit jener Zeit eine wichtige Rolle spielte.
LfD/2012

Datierung	1898 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09256538 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.